

WICHTIGE NEUERSCHEINUNG

Das Weihnachtsbuch des Arztes

ÜBER DAS

WELTBILD DES ARZTES

UND DEN SINN DER KRANKHEIT

Von Prof. Dr. MARTIN SIHLE

Direktor der I. Med. Universitätsklinik in Riga

Kartonierte RM 10.—

In Leinen RM 12.—

DIE ERSTEN URTEILE

Dr. F. Dörbeck — Fortschritte der Medizin:

„In einer kurzen Besprechung ist es nicht möglich, der Größe und Tiefe der im Buche enthaltenen Gedanken gerecht zu werden. Man kann nur darauf hinweisen und jedem Arzt raten, sich mit diesen Gedanken vertraut zu machen, um sich zu einer Weltanschauung durchzuringen, geführt von dem Verfasser dieses hochbedeutsamen Buches.“

Dr. Bernhard Steiner — Ars Medici:

„Dieses Buch soll jeder Arzt lesen! Unser Tun kann, wenn es ersprießlich sein soll, nur auf einer Weltanschauung ruhen, die wie ein Felsen auf den Urgrund allen Seins steht. Selbstbesinnung tut uns bitter not. Wer nach ihr sucht und nach den wissenschaftlichen Ergebnissen, die sie erleichtert, lese dieses Buch. Denn: „Für die Ärzteschaft ist das Leben ohne Weltanschauung eine pathologische Störung des höheren Orientierungssinnes.““

Prof. Dr. Erwin Stransky — Wiener Medizinische Wochenschrift:

„Der rühmlich bekannte medizinische Denker bietet uns in diesem Werk ein Lebensbekenntnis. Möge das Buch den großen Leserkreis finden, den es verdient und für die Synthese-Ideen des so sehr verdienten Forschers werben.“

Z

VERLAG FÜR MEDIZIN, WEIDMANN & CO.

WIEN
VII, Neubaug. 29LEIPZIG
Talstraße 2BERN
Wildermettweg 34

GEOGRAPHISCHE ABHANDLUNGEN

III. Reihe begründet von Albrecht Penck / herausgegeben von Norbert Krebs

Ende November erscheint Heft 6:

**DIE STEPPEN
DES MORGENLANDES**

in ihrer Bedeutung für die Geschichte der menschlichen Gesittung

Von

PROF. Dr. ROBERT GRADMANN
IN ERLANGEN

Robert Gradmann, der Verfasser des bekannten Werkes „Süddeutschland“, berichtet in der vorliegenden kleinen Schrift über die sehr bedeutsamen Ergebnisse einer Forschungsreise nach Palästina. Auf vier Bogen ist hier eine Fülle weittragender Probleme in überzeugender Weise geklärt. Die gepflegte Sprache, die allen Werken Gradmanns eigen ist, macht auch diese Arbeit nicht nur Wissenschaftlern, sondern jedem Gebildeten zum Genuß.

Z

Interessenten: Geographen, Botaniker, Historiker

Z

J. ENGELHORNS NACHF. IN STUTTGART